

Verhalten bei Unfall mit Personenschaden

Grundsatz	Ruhe bewahren und Selbstschutz beachten.	
1. Menschen retten	Verletzte Person(en) bergen und aus dem unmittelbaren Gefahrenbereich bringen.	
	Absicherung des Unfallortes.	
	Versorgung des(r) Verletzten.	
	Erste-Hilfe Material befindet sich im Sanitätsraum.	
	Bei Bewusstlosigkeit: - mit Atmung: stabile Seitenlage, - ohne Atmung: Druckmassage und Beatmung.	
	Bei Blutungen: - Wunde keimfrei bedecken, - ggf. Druckverband anlegen, - abgetrennte Körperteile keimfrei und kühl verpacken.	
	Leichte Verbrennung unter fließendem Wasser kühlen, Schwere Verbrennung mit keimfreien Tüchern abdecken.	
	Bei Schock/Kreislaufproblemen: Schocklage	
	Bei kleinerer Verletzung Versorgung durch Erst-Helfer ggfs. Verletzten zum Arzt bringen.	
	2. Notruf	 112 (Rettungsleitstelle)
		Krankenhaus _____
Notdienst Krankenhaus _____		
HNO-Zentrale _____		
Augenärztliche Bereitschaft _____		
Giftnotruf Mainz, 06131 - 1 92 38		
Meldung: 1. Name des Anrufers 2. Wo ist es passiert? (Bad, Straße) 3. Was ist passiert? Beschreiben Sie kurz die Situation! 4. Wie viele Verletzte oder Kranke gibt es? 5. Welche Verletzungen oder Krankheitszeichen liegen vor? 6. Nicht zuerst auflegen, auf Rückfragen der Leitstelle warten!		
3. Weitere Maßnahmen	Schwimmaufsicht sicherstellen z.B. geeigneter Badegast als Ersatzaufsicht oder, Aufforderung an die Badegäste, das Becken zu verlassen. Öffnen und Freihalten der Zufahrt für Rettungsfahrzeuge. Rettungsdienst einweisen und unterstützen. Unbeteiligte Personen von der Unfallstelle fernhalten. Wenn möglich Personalien von Zeugen aufnehmen. Kasse im Bad ggfs. vorübergehend schließen. Jeden Unfall im Verbandbuch eintragen. Bei Arbeitsunfähigkeit >3 Tage Unfallanzeige über Personalbüro.	

Musteralarmplan Unfall